



Wiesbaden, Klopstockstraße, 01.07.2018, circa 03:15 Uhr



Nach einem durch die Geschädigte angezeigten sexuellen Übergriff, welcher in der Wiesbadener Klopstockstraße stattgefunden hat, fahndet die Kriminalpolizei nun mit einem Phantombild nach dem Täter.

Der Übergriff ereignete sich, den Angaben der Geschädigten zufolge, in der Nacht vom 30. Juni auf 01. Juli, um circa 03:15 Uhr und wurde erst verspätet bei der Polizei angezeigt.

Nach den ersten intensiven Ermittlungen und durchgeführten Vernehmungen liegt nun ein Phantombild vor.

Wie die 23-jährige Geschädigte der Polizei gegenüber erklärt, befand sie sich zur Tatzeit auf dem Heimweg, von der Schiersteiner Straße kommend, in Richtung Biebricher Allee.

Wer kennt diesen Mann? - Polizei fahndet

Freitag, den 14. September 2018 um 11:44 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 14. September 2018 um 11:50 Uhr

Im Bereich der in der Klopstockstraße gelegenen Gutenbergschule, sei es dann zu dem Übergriff gekommen. In der Nähe des dort gelegenen Tennisplatzes habe ein Täter die Geschädigte von hinten gegriffen, zur Seite in ein Gebüsch gezogen und sei sexuell übergriffig geworden.

Anschließend sei der Täter in Richtung Schenkendorfstraßen geflüchtet. Täterbeschreibung: 40-50 Jahre alt, 1,80 m -1,90 m groß, normale Gestalt mit Bauchansatz, Halbglatze mit Haarkranz leicht grau, weißes T-Shirt, kurze Sporthose, Sportschuhe.

Das Fachkommissariat für Sexualdelikte (K12) ermittelt in diesem Fall und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-3333 zu melden.